

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Firma Canyon Bicycles GmbH

für Bike-Tests und Roadshows

1. Durchführung des Bike-Tests, Pflichten des Nutzers

Das Bike wird Dir leihweise innerhalb des vereinbarten Zeitfensters und Zeitdauer überlassen. Voraussetzung dafür ist, dass Du ein dem Wert des Bikes entsprechendes Pfand hinterlegst. Wir fordern in der Regel als Pfand deinen Personalausweis oder ein anderes gültiges Ausweispapier, das auf Dich als Nutzer ausgestellt ist.

Es dürfen nur asphaltierte und geschotterte Straßen / Wege befahren werden, die für die Nutzung als Radfahrer zugelassen sind. Die Nutzung des Bikes erfolgt auf eigene Gefahr.

Vor dem Start prüfst Du, ob Schäden oder sonstige Auffälligkeiten am Bike zu sehen sind. Falls ja, sind diese Canyon vor Ort an der Ausgabe der Bikes zu melden.

Die Nutzung des Bikes ist innerhalb des vereinbarten Zeitfensters und Zeitdauer möglich. Die Rückgabe muss pünktlich erfolgen.

Das Bike darf während des Tests nicht Dritten überlassen werden.

Das Bike soll möglichst während der Testzeit nicht vorübergehend an einem dritten Ort abgestellt werden. Falls dies dennoch erfolgt, ist für eine ordnungsgemäße Sicherung des Bikes gegen Diebstahl zu sorgen. Bitte sichere das Bike hier mit dem von uns zur Verfügung gestellten Schloss. Sollte es dennoch zu einer Entwendung des Bikes kommen, ist dies Canyon sofort nach Kenntnisnahme telefonisch unter der angegebenen Notrufnummer mitzuteilen und sofort eine Anzeige bei der Polizei zu erstatten. Gleiches gilt bei Unfällen während des Tests. Du wirst uns über derartige Vorkommnisse informieren und uns über den weiteren Fortgang etwaiger Ermittlungen und den Namen, Kontaktdaten, Adressen etwaiger Unfallverursacher o.ä. unterrichten und fehlende Informationen im Rahmen des Zumutbaren beschaffen, damit wir ggf. Ansprüche auf Schadensersatz wegen der Verletzung unserer Eigentumsrechte geltend machen können.

Vermeide während des Tests das Anlehnen des Bikes an Rahmen, Sattel, Brems Scheibe oder Schaltwerk. Das Anlehnen sollte vorzugsweise am hochgestellten Pedal erfolgen.

Das Tragen eines Helmes ist bei entsprechenden Fahrten obligatorisch. Die Verkehrsregeln sind zu beachten.

2. Beschädigung des Bikes, auftretende Defekte

Beschädigungen des Bikes während der Ausleihe müssen vermieden werden. Kommt es dennoch zu einer Beschädigung oder tritt eine sonstige Störung auf, ist dies Canyon sofort nach Kenntnisnahme telefonisch unter der angegebenen Notrufnummer mitzuteilen.

Sofern der eingetretene Umstand die Sicherheit der Weiterfahrt gefährden könnte oder zu einer weiteren Verschlechterung des Zustands des Bikes führen könnte, ist die Fahrt einzustellen. Alles Weitere ist dann mit Canyon unter der angegebenen Notrufnummer abzustimmen (Rücktransport o.ä.).

Bei der Rückgabe eines beschädigten oder defekten Bikes wird ein Protokoll inklusive Fotos des Bikes erstellt. Du wirst hieran mitwirken und alle wesentlichen Informationen nennen, die uns ein genaueres Bild ermöglichen.

3. Absage des Events

Canyon hat das Recht, das Event und / oder den vereinbarten Bike-Test ohne Begründung abzusagen, spätestens 12 Stunden vorab. Die Absage erfolgt per E-Mail an die bei der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse.

Im Übrigen ist Canyon berechtigt, das Event und / oder den vereinbarten Bike-Test fristlos aus wichtigem Grund abzusagen. Dies kann beispielsweise der Fall sein, wenn Naturereignisse die sichere Durchführung gefährden, aufgrund einer Pandemie und behördlicher / gesetzlicher Anordnungen / Verordnungen die Anzahl der Bike-Tester / Eventbesucher zu reduzieren ist oder das Event zu canceln ist, das reservierte Bike aufgrund einer unvorhersehbaren Beschädigung oder Verschlechterung nicht genutzt werden kann.

4. Fehlende Einwilligung für Foto- und Filmaufnahmen

Findet während des Events / Bike-Tests ein Canyon-Fotoshooting / eine Filmaufnahme statt:

Wenn Du in die Fertigung und Verwendung der Bilder / Videos nicht eingewilligt hast, ist ein Bike-Test nur möglich, wenn Du bereit bist, während des Events und / oder der Testfahrt von uns bereitgestellte Markierungen / Kennzeichnungen an Deinem Körper zu tragen, die uns zeigen, dass Du nicht fotografiert / gefilmt werden möchtest.

5. Regelung bei unwirksamen Bestimmungen

Sollten sich einzelne Bestimmungen als unwirksam, nichtig oder undurchführbar erweisen, werden dadurch die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages nicht berührt. Die unwirksame, nichtige oder undurchführbare Bestimmung ist durch eine solche wirksame und durchführbare Regelung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen, nichtigen oder undurchführbaren Bestimmung am besten Rechnung trägt. Dies gilt für etwaige Vertragslücken entsprechend.

Online-Anmeldeinformationen

1. Anbieter / Vertragspartner

Die Veranstaltung wird von

CANYON BICYCLES GMBH
KARL-TESCHE-STRASSE 12
D-56073 KOBLENZ

(„ nachstehend „Canyon“) angeboten und durchgeführt. Unsere Kontaktdaten finden Sie [hier](#)

2. Anmeldung zur Veranstaltung

Folgende technischen Schritte führen zur Anmeldung:

Wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten, füllen Sie die vorgesehenen Anmeldefelder wie „Name, Vorname, E-Mail“ aus. Die eingegebenen Daten können Sie bis zur Betätigung des Buttons „anmelden“ jederzeit löschen.

Bitte prüfen Sie vor dem Betätigen des Buttons „anmelden“, ob Sie die richtige Veranstaltung und das richtige Bike (Modell, Größe) ausgewählt haben.

Durch Anklicken des Buttons „anmelden“ senden Sie Ihre Erklärung an uns ab. Wenn noch ein freier Platz und ein freies Bike verfügbar ist, nehmen wir Ihre Anmeldung an und teilen Ihnen dies unverzüglich auf elektronischem Weg an die angegebene E-Mail-Adresse mit.

Der Vertrag über die Teilnahme kommt zustande, wenn Sie eine entsprechende Annahmeerklärung / Bestätigung von uns erhalten.

3. Veranstaltung

Für die Veranstaltung gelten die hier zugänglichen AGB „Roadshow und Bike-Test“.

Wenn Sie Ihre Teilnahme absagen möchten, bitten wir Sie, uns eine E-Mail zuzusenden: events@canyon.com. Wir bestätigen Ihnen den Zugang.

Eine Vergütung ist für die Teilnahme an der Veranstaltung nicht zu zahlen.

Da es sich um eine unentgeltliche Teilnahme handelt bzw. um eine Freizeitbetätigung zu einem bestimmten Termin im Sinne des § 312g Abs.2 Nr.9 BGB, besteht kein Widerrufsrecht für Ihre Anmeldeerklärung.

4. Vertragstextspeicherung

Der Vertragstext wird bei uns gespeichert und ist nach der Anmeldung nicht für Sie zugänglich. Sie erhalten nach Vertragsschluss eine Vertragsbestätigung, in der der Vertragsinhalt wiedergegeben ist.

5. Vertragssprache

Für den Vertragsschluss steht die deutsche Sprache zur Verfügung.

6. Verbindliche Verhaltenskodizes, Online-Streitschlichtungs-Hinweis

CANYON hat sich keinen sonstigen Verhaltenskodizes unterworfen, die Anwendung finden.

Die EU-Kommission stellt eine Plattform für die außergerichtliche Streitschlichtung bereit. Verbrauchern gibt dies die Möglichkeit, Streitigkeiten im Zusammenhang mit einer Online-Bestellung oder Online-Anmeldung zunächst ohne die Einschaltung eines Gerichts zu klären. Die Streitbeilegungs-Plattform ist unter dem folgenden externen Link erreichbar. <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Wir sind nicht bereit und verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.